[Jena] (26.) 83/9 Donnerstag 9ten März. [1802]

32

Diesen Morgen habe ich deinen Brief erhalten,
worüber ich sehr froh bin, weil ich dich nun nicht
wie es hieß Morgen früh hier mir versprochen
zum Monat die Antwort vom Gerstenau
zu bekommen. Ich werde nicht ermangeln ihr zu
schreiben, denn wie wären es zur Zeit ganz
recht Sie dort zu sehen, und hat auch einig
mal, weil ich wohl glaubte daß ich manches
versäumen könnte, wenn mit ebenso [illegible]
einige Aufmerksamkeit gegen deine Verwandten
Schritte gemacht. Aber wirklich mußte ich
sie für solche nehmen; du schreibst etwas
anders, es würde nicht angenehm seyn,
wenn ich Mad. Gr. allein zu Hause fände,
u. dergl. mehr. — Es hat sich nur so gemacht
und nicht anders, man wollen wir's auch
so nehmen. Am Ende hoffe ich deinen Dienstag
gut hinzugelangen und dich nebst allen vor-
handenen Gästinnen wieder zu sehen, ebenso

301

SLUB Wir führen Wissen. Philipps Universität Marburg http://digital.slub-dresden.de/id DE-611-36905/301 Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG